



Quartiernetz Breite – eine digitale Plattform für Menschen, die aktiv, verbunden und solidarisch bleiben wollen

Allgemeine Informationen

Das Quartiernetz Breite ist eine digitale Plattform, die es den Bewohnerinnen und Bewohnern des Schaffhauser Breite-Quartiers erleichtern soll, über Handy, Tablet oder Computer miteinander in Kontakt zu bleiben, um

- gemeinsame Aktivitäten zu planen
- neue Kontakte aufzubauen
- anregende Informationen auszutauschen
- sich gegenseitig mit Rat und Tat zu unterstützen

Im Leben vieler Menschen spielen „soziale Medien“, die über elektronische Geräte genutzt werden können, heute eine wichtige Rolle. Die dabei genutzten „Apps“ sind allerdings mehrheitlich auf die Bedürfnisse von jüngeren Menschen ausgerichtet. Das Quartiernetz Breite soll dazu eine ergänzende Alternative bieten als Plattform für eine quartierbezogene Kommunikation, die speziell auch den Bedürfnissen der älteren Generation Rechnung trägt.

Das Quartiernetz Breite wurde durch eine Gruppe von „Jungsenioren“ mit Unterstützung durch die Stadt Schaffhausen aufgebaut. Es soll zum einen die Kontaktpflege unter aktiven Rentnerinnen und Rentnern erleichtern. Zudem sollen auch die Solidarität und der Austausch mit Menschen, die von Vereinsamung bedroht oder anderweitig hilfsbedürftig sind, gefördert werden.

Wie ist das Quartiernetz Breite organisiert?

- **Die elektronische Plattform „beunity“**

Das Quartiernetz Breite basiert auf der digitalen Plattform „beunity“, die von einem jungen Team aus der Region Zürich als Instrument für die interne Kommunikation in Quartieren, Siedlungen, Kirchgemeinden etc. entwickelt wurde.

Die Informationen, die im Quartiernetz ausgetauscht werden, sind ausschliesslich Menschen zugänglich, die sich als Mitglied des Netzes angemeldet haben. Damit wird eine klare Ausrichtung auf das Quartierleben erreicht. Zudem werden die ausgetauschten Daten vor unerwünschte Zugriffen zu kommerziellen Zwecken geschützt.

Weitere Informationen zur Funktionsweise von beunity sind im Internet einsehbar unter www.beunity.io.

- **Das Kernteam**

Das Quartiernetz Breite muss in vielfältiger Hinsicht „gepflegt“ werden. Dazu besteht ein ehrenamtlich tätiges Kernteam. Dieses nimmt insbesondere folgende Aufgaben wahr:



- Bekannt machen des Quartiernetzes mit dem Ziel, viele engagierte Mitglieder zu finden;
- Suche nach Menschen, die der Plattform mit reichhaltigen Aktivitäten und Begegnungsangeboten das nötige „Leben einhauchen“ können;
- Unterstützung der Mitglieder bei der Nutzung des Quartiernetzes (schriftliche Information und mündliche / persönliche Beratung)
- Sicherstellung der täglichen Funktionsbereitschaft und der bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Plattform im Direktkontakt mit den „Profis“ der Firma Crossiety;
- Kontaktpflege zur Stadt und zum Quartierverein Breite.

Das Team ist sehr offen organisiert. Es besteht mehrheitlich aus Menschen, die am Aufbau des Quartiernetzes Breite mitgewirkt haben. Die Arbeiten werden in Subgruppen mit unterschiedlichen Aufgaben erfüllt.

- **Im Hintergrund: die Stadt und der Quartiervereins**

Die Stadt Schaffhausen (Bereich Alter) hat den Aufbau des Quartiernetzes Breite zusammen mit der im Breitequartier wohnenden Gerontologin Susanne Blum-Lehmann initiiert. Im Sinne eines Pilotprojektes will die Stadt damit versuchen, eine bessere Vernetzung unter der älteren Bevölkerung zu fördern und damit einen Beitrag zu leisten zur Stärkung der eigenverantwortlichen Lebensgestaltung bis ins höhere Alter. Die Stadt unterstützt das Quartiernetz namentlich durch die Finanzierung der Lizenzgebühren der beunity-Plattform sowie durch Beratung und logistische Unterstützung bei Bedarf. Im Erfolgsfall könnte das System auf die anderen Stadtquartiere ausgeweitet werden.

Der Quartierverein unterstützt das Quartiernetz Breite ideell im Sinne eines Patronates. Der Vorstand des Vereins steht in engem Kontakt mit dem Kernteam des Quartiernetzes. Bei Bedarf kann das Quartiernetz auf die Informationskanäle des Quartiervereins zurückgreifen.

Wie werde ich Mitglied des Quartiernetzes Breite?

Smartphone und Tablet App „beUnity“ herunterladen, installieren und starten (*Nur für den erstmaligen Einstieg*)

ipad / iPhone mit „App Store“ (Achtung: Appel ID nötig)

Android (Google, Samsung) mit „Play Store“

Computer Webseite www.beunity.io suchen => Anmelden

Anschließend:

1. Klicken auf Registrieren
2. Zugangscode «Breite» eingeben
3. Persönliche Angaben ins Formular eintragen
4. Registrieren lassen, mit zugeschickter Mail bestätigen
5. Auf Handy wird ein SMS mit einem Code zugestellt, Code eingeben
6. **Zugangsdaten und Passwort aufbewahren**
7. **Registration abgeschlossen**



Wohin können Sie sich wenden mit Fragen und Problemen?

➤ **Help Desk des Quartiernetzes Breite:**

Im Quartiernetz Breite sind unter dem Titel „Help Desk“ und „Quartiernetz Info“ separate Gruppen eingerichtet. Im „Forum“ finden Sie dort verschiedene Dokumente, welche die Funktionen des Netzes erklären und die wichtigsten Fragen beantworten können.

Bei Fragen, die über diese allgemeinen Informationen nicht geklärt werden können, können Sie sich direkt an die zuständigen Auskunftspersonen des Netzwerkes wenden:

E-Mail: helpdesk-quartierbreite@outlook.com

Telefon +41 79 675 03 84 (Elisabeth Rothen) / +41 79 227 41 83 (Patrick Bächtold)
+41 52 629 92 66 (Barbara Winkler) / 41 79 50 77 70 (Markus Schärner)

➤ **Einführungs-Veranstaltungen und „App-Cafés“:**

Unter Vorbehalt der aktuellen Einschränkungen aufgrund der Covid-19-Pandemie plant das Kernteam, so bald wie möglich bedarfsgerechte Einführungs-Veranstaltungen und „App-Cafés“ zu organisieren, an denen Fragen zur Nutzung des Quartiernetzes geklärt werden können. Die Daten der Veranstaltungen werden im Forum des „Help Desk“ angezeigt.

➤ **„Tandems“ für wenig geübte Einsteigerinnen und Einsteiger:**

Für Personen, die mit der Nutzung elektronischer Geräte noch wenig vertraut sind, werden persönlichen Begleitungen durch erfahrenere Nutzer im Rahmen von „Tandems“ vermittelt. Zur Nutzung in einer Versuchsphase stehen einige Tablets bereit, die für eine befristete Zeit ausgeliehen werden können. Wünschen Sie eine solche Unterstützung, so können Sie sich per Telefon oder e-mail über die oben genannten Kontakte melden.

Allgemeine Verhaltensregeln

Selbstverantwortung: Die Forumsautoren sind für die von ihnen verfassten Beiträge selbst verantwortlich. Die Administratoren möchten nicht korrigierend in die Beiträge eingreifen. Im Zweifelsfalle, beispielsweise bei missverständlichen Formulierungen, werden die Autoren von einem Mitglied der Kerngruppe kontaktiert.

Respekt wahren: Den gegenseitigen Respekt zu wahren, ist unser oberstes Gebot. Ehrverletzende oder diskriminierende Äusserungen sind verboten. Die Kerngruppe kann fehlbare Mitglieder warnen oder in extremen Fällen ausschliessen.

Keine politische Plattform: Das Quartiernetz Breite ist keine politische Plattform. Allgemeine politische Diskussionen, die sich nicht auf direkt quartierbezogene Themen beziehen, sind im Gruppenforum nicht erwünscht. Auf der Ebene der Teams sind die Themen abhängig von der Zielsetzung des Teams.

Keine kommerzielle Plattform. Das Quartiernetz Breite ist nicht die Plattform, um für kommerzielle Anliegen zu werben. Bei besonderen Aktivitäten von Betrieben und Veranstaltern, die sich ganz speziell an die Quartierbewohner richten, sind Ausnahmen zulässig.